Freiherr-vom-Stein Gymnasium

fvs-gymnasium.de

https://www.land.nrw/de/servicecenter/broschuerenservice

Suche: gymnasiale Oberstufe

Laufbahn am Gymnasium

Sekundarstufe I

Klassen 5 - 9

Sekundarstufe II

Jgst. 10 = EF (Einführungsphase)

Jgst. 11 = Q1 (Qualifikationsphase)

Jgst. 12 = Q2 (Qualifikationsphase)

EF + Q1 + Q2

Einführungsphase EF

Versetzung und MSA

Qualifikationsphase 1

Fachhochschulreife schulischer Teil

Qualifikationsphase 2

Zulassung

Abitur

Beratungskonzept

Laufbahnberatung

Individuelle Beratung

ein Beratungsteam pro Jahrgangsstufe

festgelegte Sprechstunden

Informations-veranstaltungen für Eltern und Schüler

eigenes Oberstufenbüro S107

Beratungskonzept

Ansprechpartner 2020/21

EF
Team 1

Q1
Team 2

Q2
Team 3

Oberstufenteam

Oberstufenkoordination

- Fr. Steinmann -

Beratungslehrer/innen als Teams

Dr. Naß/Althoff, Prchlik/Mess, Dr. Grote/Voigt

Beratung

Elternpflegschaft

Jahrganstufenvollversammlung

9

Organisation der Oberstufe
Kurswahl / Laufbahn
Abitur/Gesamtqualifikation

EF

Organisation Q1 + Q2
Versetzung und LK-Wahl
Abifächer/Gesamtqualifikation

Q1

Festlegung 3.+4. Abifach
besondere Lernleistung
Abschluss: FHR

Q2

Abiturverfahren
schriftl + mdl. Abitur
Terminplan Abitur / Zulassung
Verhalten

Entschuldigungs-verfahren

- **Entschuldigungsheft** DIN A5
  - Datum, Grund (Krankheit, Schulveranstaltung, Beurlaubung),
  - Unterschrift der Erziehungsberechtigten
  - alle versäumten Stunden
  - nach spätestens **einer Woche** nach Genesung dem Kurslehrer vorlegen;
- **Erkrankung:** im Sekretariat krank melden, längerer Erkrankung mit Attest;
- **Beurlaubungen:** im Vorfeld (3 Tage) beim Beratungslehrer beantragen;
- **Schulveranstaltung:** z.B.: Exkursion, Sportveranstaltung, Eintrag ins Entschuldigungsheft

Das Entschuldigungsheft dokumentiert alle Fehlstunden!

Versäumte Klausur:

Den **Antrag auf Nachschreibtermin** (Formular) und ein Attest im Oberstufenbüro einreichen.

Einführungsphase

Unterricht in **Grundkursen** und **Vertiefungskursen**

- **Ausgleich unterschiedlicher Lernvorrausetzungen**
- **Einführung in grundlegende Arbeitsmethoden**
- **Vorbereitung auf die Qualifikationsphase**

Fächerwahl & Laufbahnberatung

Prinzip der Kontinuität

Im Verlauf der Oberstufe können **keine** Fächer **neu** hinzugewählt werden;
außer Vertiefungsfächer und Projektkurse!

Einführungsphase

Grundkurse
3 Wochenstunden à 45 Minuten
(= 2 LStd.)
Vertiefungsfächer
2 Wochenstunden à 45 Minuten

Leitziel der Vertiefungsfächer:

Weiterentwicklung und Sicherung erforderlicher Kompetenzen für einen erfolgreichen Durchgang durch die Qualifikationsphase – „perspektivische“ Förderung

Pflichtbelegung EF

11 Kurse

plus

- **11 Kurse incl. Spanisch-neu**
- **1 oder 2 Vertiefungsfächer (1. + 2.Hj durchgehend)**

  <u>oder</u>

- **12. Wahlkurs**

Stundenzahl: durchschnittlich 34 WStd. (Kurzstunden)

Pflichtbelegung EF
Fächerwahl

D

fortgef. FS

Ku/Mu

GW

RL/PL

echte NW
CH, PH, Bi

M

Schwerpunkt 2. FS oder
2. NW

SP

Fächerangebot EF

I

- Deutsch Englisch Französisch Lateinisch
- Spanisch, Spanisch neu
- Kunst Musik

II

- Geschichte Erdkunde Pädagogik
- Psychologie Philosophie Sozialwissenschaften

III

- Mathematik
- Biologie Chemie Physik Informatik

- Religionslehre
- Sport

- Wirtschaftsenglisch
- Vertiefungskurse

Fächerangebot EF

I = sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld

I

- <u>Deutsch</u> (D)
- Englisch (E) Französisch (F) Lateinisch (L)
- Spanisch (S), Spanisch neu (Sn)
- Kunst (KU) Musik (MU)

Pflicht:	**Auswahl:**
Deutsch	./.
eine fortgeführte Fremdsprache	E, F, L, S
Kunst oder Musik	Kunst oder Musik
Angebot: Spanisch neu	

Hinweis:
Durch die Wahl einer 2. Fremdsprache wird ein **sprachlicher Schwerpunkt** gewählt.

Fächerangebot EF

II = gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld

II

- Geschichte (GE) Sozialwissenschaften (SW)
- Erdkunde (EK)
- Pädagogik (PÄ) Psychologie (PS)
- *Philosophie (PL)*

Pflicht:
mindestens eine Gesellschaftswissenschaft

Auswahl:
GE, SW, EK, PÄ, PS

Besonderheit: Wird GE und SW nicht gewählt, kommen die Zusatzkurse GE-Z und SW-Z in der Q2 hinzu.
Philosophie zählt als Ersatz für Religion und nicht als Gesellschaftswissenschaft

Fächerangebot EF

III = mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld

III

- <u>Mathematik</u> (M)
- Biologie (BI) Chemie (CH) Physik (PH)

= echte Naturwissenschaft

- *Informatik (IF)*

Pflicht:	**Auswahl:**
Mathematik	./.
mindestens eine echte Naturwissenschaft	BI, PH, CH

Besonderheit: *Informatik* gehört zwar in den Bereich der Naturwissenschaften, kann aber die Belegungsverpflichtung nicht erfüllen. Es kann als 2. Naturwissenschaft gewählt werden.

Hinweis: Durch die Wahl einer 2. Naturwissenschaft wird ein **naturwissenschaftlicher Schwerpunkt** gewählt.

Fächerangebot EF

Fächer ohne Zuordnung zu einem Aufgabenfeld

- Religionslehre (ER / KR)
- Sport

Pflicht:	**Auswahl:**
Religionslehre	ER, KR oder auch Philosophie
Sport	./.

Fächer ohne Zuordnung zu einem Aufgabenfeld

Vertiefungskurse

D **E** **M**

Wirtschafts-englisch

BEC-Zertifikat

Vertiefungsfächer

- **max. 4 Halbjahreskurse in der EF**
- Anbindung an den **Kernfachbereich** (D, M, E)
- Kein Ersatz für die Inhalte des Regelunterrichts
- **Teilnahmepflicht**, aber keine Benotung
- **keine Klausuren**
- **unentschuldigte Fehlzeiten auf dem Zeugnis!**

Leitziel:

Weiterentwicklung und Sicherung erforderlicher Kompetenzen für einen erfolgreichen Durchgang durch die Qualifikationsphase – „perspektivische“ Förderung.

Abschluss der Wahl

- Durch die Pflichtbelegung werden **9 Grundkurse** belegt.
- Um die volle Anzahl an Grundkursen zu erreichen, müssen **weitere Kurse aus dem Angebot hinzugewählt werden**.
- Bitte nicht das Prinzip der **Kontinuität der Fächer** vergessen.

Tipp:

Die eigenen Vorlieben und auch schon die Wahl möglicher **Leistungskurse** in den Blick nehmen!

Siehe Präsentation: Info Q1+Q2 Leistungskurse Abiturfächer FHR

- Mit der Wahl erstellt jede Schülerin / jeder Schüler ihre / seine **individuelle Laufbahn** für die Oberstufe.
- Die Wahl wird für die gesamte Oberstufenzeit durchgeführt um ggf. **Laufbahnfehler** früh zu beheben.
- Die Laufbahn kann im Laufe der Oberstufe unter den geltenden Bedingungen angepasst werden.

Klausuren in EF

- alle traditionell schriftlichen Fächer = **D, M, E, L, F, S, Sn**
- mindestens eine Gesellschaftswissenschaft
- mindestens eine echte Naturwissenschaft (BI, PH, CH)
- **Zentrale Klausur in D und M am Ende der EF**

Versetzung
in die Qualifikationsphase

- **9 Pflichtkurse + 1 frei gewähltes Fach**

1. D	**2. fortgef. FS**	**3. KU/MU**	**4. GW**
5. M	**6. echte NW**	**7. RL/PL**	**8. SP**
9. Schwerpkt.	**10. Wahlfach**		

- **<u>Versetzungsbedingungen</u>**

  mindestens ausreichende Leistungen

  nur in EF: Note 5 = Defizit

  Nachprüfung möglich, wenn durch Verbesserung in einem defizitären Fach von Note „5“ auf Note „4“ die Versetzungsbedingungen erreicht werden.

Versetzung
in die Qualifikationsphase

Eine freiwillige Wiederholung der EF ist nicht möglich!

Bindend ist die Versetzungsentscheidung am Ende der EF.

Hinweis: G8 -> G9 = weißer Jahrgang

- **Mit der Versetzung wird die Berechtigung zum Besuch der Qualifikationsphase erworben.**

Versetzungs-bedingungen

D, M, fortgeführte Fremdsprache	übrige Fächer (KU/MU, GW, NW, RL/PL, SP, Schwerpunktfach,) 10. Fach	Versetzung	Nachprüfung
4,4,4	alle mind. 4	ja	--
4,4,4	1x5, sonst alle mind. 4	ja	--
4,5,4	alle mind. 4	nein	Ja
5,4,3	alle mind. 4	ja	--
4,4,4	2x5, sonst alle mind. 4	nein	Ja
5,4,3	1x5, sonst alle mind. 4	nein	Ja
5,5,3	alle mind. 4	nein	Ja
5,4,4	1x5, sonst alle mind. 4	nein	ja (in D)
5,5,4	alle mind. 4	nein	nein

Abschlüsse

Versetzung:

Mittlerer Schulabschluss (MSA)

(alle Defizite zählen, gemahnte + ungemahnte)

Sonderfall: formal versetzt, aber ohne MSA

Nichtversetzung:

- Wiederholung der EF ohne Möglichkeit der Nachprüfung
- prüfen auf HSA10

Qualifikationsphase
Q1 + Q2

Sammeln der Punkte der 4 Halbjahre für die Gesamtqualifikation

Zulassung zur Abiturprüfung

Abiturprüfung

Qualifikationsphase
Q1 + Q2

Grundkurse GK
3 Wochenstunden (= 2LStd.)

Leistungskurse LK
5 Wochenstunden (= 3 bzw. 4 LStd.)

Projektkurse mit 3 Wochenstunden
Vertiefungsfächer mit 2 Wochenstunden

Grund- und Leistungskurse unterscheiden sich im Umfang der Gegenstände, in der Intensität ihrer Behandlung und im Grad der methodisch-wissenschaftlichen Erarbeitung

Defizitgrenze in Q1 + Q2

15 Punkte:	sehr gut +
14 Punkte:	sehr gut
13 Punkte:	sehr gut -
12 Punkte:	gut +
11 Punkte:	gut
10 Punkte:	gut -
09 Punkte:	befriedigend +
08 Punkte:	befriedigend
07 Punkte:	befriedigend -
06 Punkte:	ausreichend +
05 Punkte:	ausreichend
04 Punkte:	**ausreichend -**
03 Punkte:	mangelhaft +
02 Punkte:	mangelhaft
01 Punkt:	mangelhaft -
00 Punkte:	ungenügend

Pflichtkurse dürfen nicht mit **0 Punkten** abgeschlossen werden!!

Pflichtbelegung Q1 + Q2

2 LK + 8 GK

Optional

- **9. Grundkurs max.**

oder

- **1 Projektkurs**

oder

- **1 Vertiefungsfach**

Stundenzahl: durchschnittlich **34** WStd.

a) Q1 2LK + **8GK**
Q2 2LK + **8GK**

b) Q1 2LK + **9GK**
Q2 2LK + **7GK**

Pflichtbelegung Q1 + Q2

4 Halbjahre

- D
- FS
- M
- SP
- GW
- NW
- Schwerpunkt

2 Halbjahre

- Ku/Mu/Li
- RL/PL
- Ge/Ge-Z
- Sw/Sw-Z

Aufgabenfelder

I. sprachlich-literarisch-künstlerisch

II. Gesellschaftswissenschaftlich

III. mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch

Fächerangebot

LK GK

I

- **Deutsch Englisch Französisch** Lateinisch
- **Spanisch,** Spanisch neu
- Kunst Musik Literatur

II

- **Geschichte Erdkunde Pädagogik**
- **Psychologie** Philosophie Sozialwissenschaften

III

- **Mathematik**
- **Biologie Chemie Physik** Informatik

- Religionslehre
- Sport

- Vertiefungskurse

M, D, E

Fächerangebot Q1

Projektkurse

Psychologie/ Philosophie

Englisch/ Erdkunde

Deutsch/ Theater

Chemie/ Pädagogik

Vertiefungsfächer M,D,E
max. **2** Halbjahreskurse in Q1 + Q2

Projektkurse Q1

PS/PL	Philosophische und psychologische Realitäten in Film und Literatur
E/EK	African Studies
D/Theater	Erarbeitung eines Theaterstückes
CH/PA	Wenn die Großen mit den Kleinen – Experimentieren mit Grundschülern

Projektkurse Q1

- **dreistündiger Jahreskurs** (halbjahresübergreifend) **in der Q1**
- Anbindung an ein **Referenzfach** (Leistungs- oder Grundkurs aus der Qualifikationsphase)
- Referenzfach muss **parallel** oder fortlaufend belegt worden sein
- **projektorientiertes** Arbeiten, Gruppenarbeit
- Einbindung von Wettbewerben, außerschulischen Partnern, Projekte möglich
- **Wahlkurs**

Projektkurse Q1
Anrechnung

- **Entpflichtung von der Facharbeit**
- **Jahresabschlussnote**

  doppelte Wertung

  50% SoMi aus 1. + 2. Halbjahr

  50% Dokumentation (Kursarbeit+Präsentation)

- **alternativ: Einbringung als besondere Lernleistung**

Klausuren in Q1 + Q2

- **1. – 4. Abiturfach**
- **Mathematik**
- **Deutsch**
- **Fremdsprache**
- **jede neu einsetzende Fremdsprache**
- **Schwerpunktfach**

  a) Sprache = Klausur in 2 Sprachen + keine in NW

  b) NW = Klausur in NW + 1 Sprache

  (Wertung für Zulassung aus Q2)

Leistungskurse
Abiturfächer

I. Leistungskurs Deutsch
fortgeführte Fremdsprache
Mathematik
Naturwissenschaft
(Biologie/Physik/Chemie)

II. Leistungskurs frei wählbar, **jedoch:**

Abiturfächer
2 LK & 2 GK

Aufgabenfelder I, II, III

Die 4 Abiturfächer müssen die **3 Aufgabenfelder** abdecken!

2 aus 3 Regel

Unter den 4 Abiturfächern müssen **zwei** der Fächer **Deutsch, Mathematik, Fremdsprache** sein.

- Die 4 Abiturfächer sind mindestens ab **Q1, 1. Halbjahr** Fächer **mit Klausuren!!**
- **Religionslehre** ist keinem Aufgabenfeld zugeordnet, kann aber in der Prüfung das **2. Aufgabenfeld** ersetzen.
- Die Wahl von **Sport** als Abiturfach ist am FvS **nicht möglich**!

Abiturfächer

2 LK & 2 GK

!

2 aus 3 Regel

Unter den 4 Abiturfächern müssen **zwei** der Fächer **Deutsch, Mathematik, Fremdsprache** sein.

!

Ausschluss folgender Abiturfachkombinationen

- **2 Naturwissenschaften (BI, CH, PH, IF)**
- **Naturwissenschaft + Kunst/Musik**

Abiturfächer

2 LK & 2 GK

Kunst oder **Musik**

zwei Fremdsprachen

Folgende Abiturfachkombinationen bedingen

Mathematik
als **Abiturfach**:

zwei Gesellschafts-wissenschaften

Gesellschaftswissenschaft und Religion

- Die Wahl von **Sport als Abiturfach ist am FvS nicht möglich!**

Abschlüsse

FHR = Fachhochschulreife
Vergabe des schulischen Teils der FHR am Ende von Q1 und später

Bedingungen: (alle Facher mit min. 05 P = Note 4)
2 LK = 40 P der zweifachen Wertung / max. 2 Defizite
11GK= 55 P der einfachen Wertung / max. 4 Defizite
(je 2 GK M, D, FS, GS, NW)

Abitur = Allgemeine Hochschulreife

Abiturprüfung
2 LK & 2 GK

- 1. - 3. Fach =
  schriftliche Prüfung

- 4. Fach =
  mündliche Prüfung

Abiturprüfung
2 LK & 2 GK

- **Änderung des 3. und 4. Abiturfaches**

  Änderungen nur mit Unterschrift der Eltern bei SuS unter 18

  Belegungsbedingungen für das Abitur ist die **durchgängige Schriftlichkeit**

- **Abwahl von Kursen**

  Q1 + Q2 = **34 WStd.** Mindeststundenzahl im Durchschnitt

  Q1 = **9 GK** + 2 LK oder Q1 = **8 GK** + 2 LK

  Q2 = **7 GK** + 2 LK Q2 = **8 GK** + 2 LK

Gesamtqualifikation

- **Block I** = Leistungen der 4 Schulhalbjahre der Qualifikationsphase (200 – 600 Punkte)

  [35 – 40 anrechenbare Kurse der 4 Hj.; Leistungskurse werden doppelt gezählt]

- **Block II** = Leistungen in den Abiturprüfungen in fünffacher Wertung (100 – 300 Punkte)

Gesamtpunkte Abitur 300 - 900 Punkte

Zulassung – Block I

- kein Pflichtkurs darf **mit 0 Punkten** abgeschlossen sein
- In **Block I** müssen mindestens **200 Punkte** erreicht werden.
- Bei Einbringung von:

35 – 37 Kursen:

7 Defizite, davon max. 3 LK-Defizite

38 – 40 Kursen:

8 Defizite, davon max. 3 LK-Defizite

Gesamtqualifikation

Block I

Leistungen aus Q1 + Q2
(35 – 40 Kurse aus 4 Hj.; LKs werden doppelt gewertet.)

200 – 600 Punkte

+

Block II

Leistungen in den Abiturprüfungen
(5 fache Wertung)

100 – 300 Punkte

=

Abitur-
durchschnitt

300 – 900 Punkte

Berufliche Ausblicke

Bewerbungs-training EF, Q1, Q2
Uni Dortmund

Q1 Berufs- & Studienorientierung:
Rotarier
Agentur für Arbeit

EF Berufspraktikum
2 Wochen (Nov.)

Q1 Woche der Studien-orientierung

EF Duales Praktikum
Uni Dui/E + Uni Düsseldorf
2 Wochen (Jan./Feb.)

Berufs-beratung
1x pro Monat

Politisches Freiherr

Sowi-Kurs + EU Crash Kurs = Europa-tag Europa-debatte

- **Geschichte konkret :**
  mehrtägige Exkursion

Und danach?

Suche zu Studiengängen und Studienorten in NRW (teils mit Registrierung)

und

Möglichkeit zum Studientest

www.studifinder.de

Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen

Stipendien

direkte Suche in der Datenbank möglich

www.stipendienlotse.de

Mit Registrierung:

- www.stipendiensuche.de
- www.mystipendium.de

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung